

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

283 (16.10.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 283. Erstes Blatt.

Donnerstag den 16. Oktober

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 12420. M. Die Naturalleistung für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Die Gemeinderäthe des Bezirks werden benachrichtigt, daß die den Liquidationen über im Monat September d. J. verabreichte Fourage zu Grunde zu legenden Preise einschließlich des Aufschlags von 5% folgende sind:

für 1 Doppel-Centner Hafer 19 M. 43 Pf., für 1 Doppel-Centner Stroh 4 M. 20 Pf., für 1 Doppel-Centner Heu 4 M. 83 Pf.,
diejenigen im Monat Oktober d. J.

für 1 Doppel-Centner Hafer 17 M. 33 Pf., für 1 Doppel-Centner Stroh 3 M. 99 Pf., für 1 Doppel-Centner Heu 5 M.
Karlsruhe, den 14. Oktober 1890.

Großh. Bezirksamt.

E. Hard.

C. Schüle.

Bekanntmachung.

Nr. 93899. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Nachdem in den Gemeinden Diebelsheim und Gilsbhausen, Amts Bretten, die Maul- und Klauenseuche in mehreren Stallungen ausgebrochen ist, wurde die für diese Gemeinden auf Grund des §. 4 der Verordnung Großh. Ministeriums des Innern vom 26. Mai 1885 getroffene Anordnung außer Wirksamkeit gesetzt, dagegen angeordnet, daß aus diesen Gemeinden während der Dauer der Seuche Vieh (Kindvieh, Schafe, Schweine, Ziegen) nur mit ortspolizeilicher Erlaubnis und allein zum Zwecke sofortiger Schlachtung weggebracht werden darf. Die Genehmigung darf nur erteilt werden auf Grund der schriftlich der Ortspolizeibehörde gegenüber abgegebenen Erklärung eines Tierarztes, daß eine Verschleppung der Seuche durch den beabsichtigten Transport des Viehs zur Schlachthalle überhaupt oder unter Beobachtung der von dem Tierarzte bezeichneten Vorsichtsmaßregeln nicht zu besorgen sei.
Karlsruhe, den 11. Oktober 1890.

Großh. Bezirksamt.

E. Hard.

Bekanntmachung.

Nr. 27948. In das Genossenschaftsregister wurde eingetragen:

1. Zu D.B. 65 Band II. Firma: „Spar- und Vorshußverein Mühlburg, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“. Kaufmann Eduard Gimbel von Karlsruhe-Mühlburg, Stellvertreter der Vorstandsmitglieder, ist ausgeschieden.
2. Zu D.B. 67 Band II. Firma: „Homoeopathischer Verein, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht in Karlsruhe“. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 31. März 1890 wurde das Statut dem Gesetze vom 1. Mai 1889, betreffend die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, angepaßt.
3. Zu D.B. 42 Band II. Zur Firma: „Liedolsheimer Darlehenskassenverein, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 3. August 1890 wurde das Statut nach Maßgabe des Genossenschaftsgesetzes vom 1. Mai 1889 abgeändert. Die Firma lautet: Darlehenskassenverein Liedolsheim, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht mit dem Sitze zu Liedolsheim. Der Vorstand besteht aus dem Vorsteher (Direktor) und fünf weiteren Mitgliedern, von welchen einer als Stellvertreter des Vorstehers (Direktors) zu bestellen ist. Die Zeichnung (Willenserklärung) geschieht rechtskräftig durch Namensunterschrift des Vorstehers (Direktors) oder seines Stellvertreters und eines weiteren Vorstandsmitgliedes unter der Firma des Vereins. Die von der Genossenschaft ausgehenden öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen unter der Firma der Genossenschaft, gezeichnet von zwei Vorstandsmitgliedern, die von dem Aufsichtsrat ausgehenden Bekanntmachungen unter Benennung desselben von dessen Vorsitzenden unterzeichnet. Sie sind in dem landwirtschaftlichen Wochenblatt aufzunehmen. Neugewählt als Vorstandsmitglied wurde Ernst August Volz von Liedolsheim.
4. Zu D.B. 35 Band II. zur Firma: „Friedrichsthaler Spar- und Darlehenskassenverein, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 27. September 1890 wurde das Statut dem Reichsgesetze, betreffend die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaft vom 1. Mai 1889, angepaßt und weiter dahin abgeändert: Die Firma lautet: Spar- und Darlehenskassenverein Friedrichsthal, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht und hat ihren Sitz in Friedrichsthal. Die von der Genossenschaft ausgehenden öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen unter der Firma der Genossenschaft, gezeichnet von zwei Vorstandsmitgliedern, die von dem Aufsichtsrat ausgehenden Bekanntmachungen unter Benennung desselben und dessen Vorsitzenden unterzeichnet. Sie sind in dem landwirtschaftlichen Wochenblatt aufzunehmen.
5. Zu D.B. 45 Band II. zur Firma: „Lebensbedürfnisverein Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“. An Stelle des durch Tod aus dem Vorstand ausgeschiedenen Regierungsrats a. D. Sigmund Batt- lehrer wurde Kaufmann Wilhelm Finck hier als erster Vorstand gewählt.

Karlsruhe, den 8. Oktober 1890.

Großh. Amtsgericht.

E. Müller.

Bekanntmachung.

Nr. 28817. In die Handelsregister wurde eingetragen:

I. Zum Firmenregister:

1. Zu D.B. 349 Band II. Zur Firma „S. Döwald“ zu Karlsruhe. Die in Mannheim errichtete Zweigniederlassung ist erloschen.
2. Unter D.B. 531 Band II. Firma „Franz Mayer“ zu Karlsruhe. Inhaber Franz Mayer, Kaufmann zu Karlsruhe.
3. Zu D.B. 215 Band II. Zur Firma „J. Langbeinrich“ zu Karlsruhe. Der Eintrag vom 30. November 1889 Nr. 33963, wornach die Firma erloschen ist, wird dahin ergänzt, daß auch die dem Ehemann der Firmeninhaberin erteilte Procura erloschen ist.
4. Unter D.B. 532 Band II als Fortsetzung von D.B. 497 Band II. Zur Firma „Kraemer & Kempf“ zu Karlsruhe. Die dem Kaufmann August Regenauer in Karlsruhe erteilte Procura ist erloschen.

II. Zum Gesellschaftsregister:

1. Zu D.B. 283 Band I. Zur Firma „Haafenstein & Bogler“ zu Hamburg mit Zweigniederlassung zu Karlsruhe. Die unter dieser Firma bestandene offene Handelsgesellschaft ist erloschen, vergl. Gesellschaftsregister Band III D.B. 25.

Großh. Amtsgericht.

E. Müller.

Bekanntmachung.

Der Postbericht der Kaiserlichen Postämter 1 und 2 hier selbst für den Winterdienst 1890/91, enthaltend eine übersichtliche Darstellung der gesamten abgehenden und ankommenden Postbeförderungsgelegenheiten, sowie aller übrigen Posteinrichtungen in hiesiger Stadt, ist soeben erschienen und zum Preise von 20 Pf. für das Exemplar bei den hiesigen Postanstalten, durch die Briefträger und bei der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung zu haben. Karlsruhe (Baden), 10. Oktober 1890.

Kaiserliches Postamt I.

Bräuner.

33.

Dankfagung.

Für die Obdachlosen in Salonicht erhielt ich als das Ergebnis einer Collecte 590 Mark. Ich sage Allen, die sich an dieser Sammlung beteiligten, für ihre Liebesgaben und dem Sammler für seine Mühewaltung herzlichsten Dank. Karlsruhe, den 15. Oktober 1890.

Dr. Schwarz.

Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr auf der Graener Allee an der Stutenfer Querallee. Karlsruhe, den 13. Oktober 1890. Großh. Hofforst- u. Jagdamt Friedrichsthal. von Merhart.

Großh. Badische Staats-eisenbahnen.

21. Wir versiegeln Montag den 20. d. Mts., Vormittags 8 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, in unserm Versiegerungsraum, Eingang beim Ettlinger Wegübergang: die im III. Quartal 1889 eingelieferten herrenlosen Reisegegenstände und Frachtgüter sowie getragene Uniformstücke; ferner: Dienstag den 21. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, im Magazinshof, Bahnhofstraße 5: 5 Fässer Trüböl und 1 Faß gemischtes Pflanzenöl, alte Säcke, Seile, Modetuch, Plüsch und verchiedene andere alte Materialien; Nachmittags 3 Uhr auf dem Holzlagerplatz bei Gottesau: eine Partie Abfallholz, in Loose eingetheilt. Karlsruhe, den 12. Oktober 1890. Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Steigerungs-Abkündigung.

Die auf Dienstag den 21. I. Mts. in Folge richterlicher Verfügung gegen Straßenwart Christian Braun von Eggenstein anderäumte Almendverpachtung wird bis auf Weiteres sistirt. Graben, den 13. Oktober 1890. Der Vollstreckungsbeamte: Großh. Notar Ciermann.

Liegenschafts-Versteigerung.

Der Gemeinschaftstheilung wegen lassen die Erben, Kinder des verlebten Wagners Wilhelm Kammerer von Graben, am Montag den 27. I. Mts., Nachmittags 3 1/2 Uhr, im Rathhause dahier nachbeschriebene Liegenschaft zu Eigenthum öffentlich versteigern, wobei der ergötliche Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird, nämlich: L. B. Nr. 14571. 34 Ar 92 Meter Wiese in den Neuwiesen, links dem Saalbach bei der Kesselsleuße, auf Bruchsaler Gemarkung, taxirt zu . . . 1000 M. Graben, den 13. Oktober 1890. Großh. Notar Ciermann.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 46 ist eine feine Herrschaftswohnung, bestehend aus 8 bis 10 Zimmern sammt Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst. Amalienstraße 71 ist im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 5 nach der Straße gelegenen Zimmern nebst Küche und Zugehör auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. 3.2. Augartenstraße 15 sind sogleich oder auf den 23. Oktober Wohnungen zu vermieten: eine im 2. Stock des Vorderhauses von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, eine im Seitensbau, parterre, und eine im 3. Stock von je 2 Zimmern, Küche und Keller. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses links. *3.3. Degensfeldstraße 10 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. *2.2. Douglasstraße 9 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansardenzimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden. *3.3. Ettlingerstraße 43 ist ebener Erde eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör nebst Kleingarten, mit oder ohne Garten, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. — Friedenstraße 9 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Oktober unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres parterre.

Berein für jüdische Geschichte und Literatur.

Montag den 20. Oktober, Abends 8 Uhr, im kleinen Saale der Festhalle Vortrag des Herrn Dr. S. Löwenfeld von Berlin: „Aus der Geschichte der Juden im alten Rom“.

Für diesen Winter haben ferner Vorträge gütigst zugesagt die Herren: Rabbiner Dr. Cohn in Basel, D. H. Heinemann in Frankfurt, Professor Dr. Lefmann in Heidelberg, Stadt- und Conferenzzabbiner Dr. Schwarz hier, Professor Dr. Stein in Zürich und Stadtrabbiner Dr. Treitel hier.

Das Nähere über Zeit und Gegenstand dieser Vorträge, für welche wieder der große Rathhausaal zur Verfügung gestellt ist, wird später veröffentlicht werden.

Die Vereinsmitglieder haben auf Vorzeigen der Mitgliederkarten für sich und weitere vier Familienglieder freien Eintritt zu sämtlichen Vorträgen. An Nichtmitglieder werden Eintrittskarten zu 1 M. für jeden Vortrag Abends an der Kasse abgegeben. Dasselbe ist auch eine Liste zur Einzeichnung neuer Mitglieder (Jahresbeitrag 3 M.) aufgelegt. Unselbstständigen jungen Kaufleuten sowie Schülern und Schülerinnen der Oberklassen hiesiger Anstalten werden auf begründetes Ansuchen Freikarten zu den einzelnen Vorträgen jeweils nach gegebener Ankündigung derselben durch Herrn Internatdirektor Einstein (Stephanienstraße 9, Mittags von 12—2 Uhr) verabsolgt.

Der Glückverein der Stadtmission

beginnt Montag den 20. Oktober, Abends 7 Uhr, wieder seine Thätigkeit. Die Anmeldung hiezu wird an demselben Tage auf unserm Bureau Adlerstraße 23, Vormittags von 10—12 Uhr, entgegengenommen.

Indem wir dies zur Kenntnissnahme für die bedürftigen Frauen veröffentlichen, wenden wir uns zugleich an die Wohlhabenden und bitten sie, unsern Verein, welcher in vollem Einvernehmen mit dem seit vielen Jahren seitens des Frauenvereins geleiteten besteht und der gleich diesem in der Aufnahme Bedürftiger keinen Unterschied macht, freundlich zu unterstützen. Jedes ältere Kleidungs- und Wäschestück ist uns willkommen. Alles was dienen kann, die Kleidung oder das Bettzeug armer Familien wieder in Stand zu setzen, kann hier Verwendung finden. Außerdem bedürfen wir aber auch Geldmittel und allerlei Gaben für die Christbescherung von etwa 120—130 Frauen bezw. deren Familien.

Gaben können auf unserm Vereinsbureau, bei der Gemeindefchwester Lene Hoch (Adlerstraße 23) oder bei unserer Rechnerin, Frau Pfarrer Maurer (Westendstraße 61), abgegeben werden. Das Comite.

Karlsruher Lokalbahnen.

An allen Sonn- und Feiertagen werden bei günstiger Witterung zwischen Karlsruhe und Durmersheim folgende Extrazüge gefahren, die an allen Stationen und Haltepunkten halten:

Karlsruhe	Abfahrt	2 ¹⁵	Uhr	Nachm.,	Durmersheim, Abfahrt	6 ⁴⁰	Uhr	Nachm.,
Grünwinkel	"	2 ³⁹	"	"	Mörsch	6 ⁵¹	"	"
Forchheim	"	2 ⁵⁵	"	"	Forchheim	7 ⁰³	"	"
Mörsch	"	3 ⁰²	"	"	Grünwinkel	7 ²²	"	"
Durmersheim, Ankunft	3 ¹²	"	"	"	Karlsruhe, Ankunft	7 ⁴⁵	"	"

Darmstadt, den 14. Oktober 1890.

Bau- und Betriebs-Verwaltung. Hermann Bachstein.

2.1.

Viktoria-Schule.

Heute Donnerstag den 16. Oktober, Vormittags 10 Uhr, wird das Schulgeld für das erste Drittel des Schuljahres 1890/91 im Schulgebäude eingezogen.

Die Verrechnung.

Versteigerung

alter Einfriedigungs-Materialien.

2.2. Aus Großh. Wildpark werden gegen Baarzahlung versteigert

Freitag den 17. d. M.: 600 Stück alte eichene Balken, 22 Haufen alte Dielen.

— Friedenstraße 13 ist der 1. Stock von 7 Zimmern, Küche, Bad, Waschkammer, Mädchenzimmer und Keller für 1000 Mark zu vermieten. Auskunft beim Eigentümer, Molkestraße 21.

— Friedenstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern samt Zugehör, wegen Verletzung auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Herrenstraße 5 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre rechts. *3.2.

— Hirschstraße 12, in nächster Nähe der Kaiserstraße, ist im Seitenbau, entweder parterre oder im 2. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern und Alkov, Küche, Speisekammer, Keller u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten.

— Hirschstraße 98 ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern, Balkon und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Kriegstraße 74, parterre.

54. Kaiserstraße 11 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 30 ist eine Wohnung von 2 oder auch 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

3.2. Kaiserstraße 53 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Velfortstraße 9.

2.2. Kaiserstraße 140 ist eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Alkov, großer, heller Küche nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiser-Allee 59 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer und Küche, sowie Mansardenzimmer sogleich oder auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

— Kaiser-Allee 59 ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern u. Küche, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Vestingstraße 1 im Bureau.

3.3. Karlstraße 55 sind auf 23. Oktober or. zu vermieten: der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Balkon, Veranda, Garten und Zugehör, der 3. Stock von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, event. beide Wohnungen zusammen.

3.3. Karlstraße 57, nahe der Gartenstraße, ist der 4. Stock von 5 Zimmern, großer, mit Glas abgeschlossener Veranda, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, mit Gas- und Wasserleitung versehen, an eine kleine Familie sogleich oder später zu vermieten. Wegen des Einsehens wende man sich vorher Karlstraße 40, 2. Stock, von Morgens 8 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags.

*2.1. Klauprechtstraße 22 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Speicher, Keller und Waschküche, ebenso eine kleine Mansardenwohnung, bestehend in einem Zimmer und Küche, auf 8. Oktober Quartal zu vermieten.

3.3. Klauprechtstraße 26 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

3.3. Lachnerstraße 2 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 17.

— Landgrabenstraße, neben der Ede Waldhornstraße, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kinderlose Familie für 150 M. auf 23. Oktober zu vermieten.

— Leopoldstraße 18 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, großem Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Vestingstraße ist eine Stiege hoch eine sehr hübsche Wohnung von 5 großen Zimmern nebst Mansarde, Waschküche, kleinem Gärtchen und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 5 im 2. Stock.

* Vestingstraße 22 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Vestingstraße 29 ist der 3. Stock von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Vestingstraße 31 ist der dritte Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten.

*3.3. Vestingstraße 40 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten. Näheres Vestingstraße 40, parterre.

— Abeitstraße 57 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellerabteilungen und Anteil an der Waschküche, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Auch kann diese Wohnung getrennt in 3 Zimmern

und Küche und 2 Zimmern und Küche vermietet werden. In der Wohnung ist Wasserleitung und kann auch ein Badezimmer eingerichtet werden. Näheres Harbiststraße 29 oder Rheinstr. 57 im Laden.

— Ruppurrerstraße 70 sind der 2. und 4. Stock, bestehend aus je 4 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock.

64. Scheffelstraße 32 ist der 3. Stock von 4 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 89, parterre.

— Schönenstraße 2 (Ettlingerstraßenende), am Stadtpark, ist eine Wohnung im 4. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

— Schönenstraße 54 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sowie Werderstraße 57 ist eine Mansardenwohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schönenstraße 54 im 2. Stock des Vorderhauses.

3.3. Seminarstraße 4a ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Badezimmer, Mansarden u. s. w. per 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Spitalstraße (große) 8 sind im 3. Stock 2 Zimmer, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

2.2. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geiß, ist im zweiten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller per 23. Oktober zu vermieten.

— Spitalplatz 36 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Alkov, Mansarde, Keller, Holzplatz samt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Steinstraße 11 ist eine Wohnung bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Alkov, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 95 (Raffauer Hof.)

— Viktoriastraße 18 ist der 4. Stock auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Keller. Näheres im 1. Stock.

— Waldstraße 11 ist im Neubau des Hinterhauses der 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

6.2. Werderstraße 1 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor im Hof.

* Zähringerstraße 14 ist eine schöne Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, alle nach der Straße gehend, Ede der Lamm- und Zähringerstraße, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a, 2 Treppen hoch.

— Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Oktober billig zu vermieten: Karlstraße 71.

— Eine schöne Wohnung im 2. Stock, in der Nähe des Schlossplatzes, von 5 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 2a im Laden.

3.2. Neue Kreuzstraße ist eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 60a im Laden.

6.5. Im Neubau Degenfeldstraße 6 sind im Vorderhaus und Seitengebäude verschiedene Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Küche und Zugehör auf den 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Neubau selbst, sowie Ausgangsstraße 32, parterre, und Wilhelmstraße 44 im 3. Stock.

— Ede Kaiser-Allee und Westendstraße ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Badkabinett und aller sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einziehen von 10-12 Uhr und 2-4 Uhr. Alles Nähere Amalienstraße 24.

— Ede Kaiser-Allee und Westendstraße ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Badkabinett und aller sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einziehen von 10-12 Uhr und 2-4 Uhr. Alles Nähere Amalienstraße 24.

Friedenstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern mit Mansarden, Küche, Keller, Waschküche, Trockenschrank u. s. w., ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Eine schöne Balkonwohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Keller u. s. w. ist eine Treppe hoch auf 23. Oktober d. J. zu vermieten: Zirkel 33a. Näheres daselbst.

3.2. Neue Kreuzstraße 27 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. w. sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Eine hübsche Wohnung von drei Zimmern, Küche und Zugehör ist per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 51 im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

*3.2. In schöner, gesunder Lage, ohne Vis-à-vis, sind auf 23. Oktober oder später Karlstraße 69 d. 1., 2. und 3. Stock von 3 und 4 Zimmern nebst Zugehör billig zu vermieten. Anzusehen daselbst von 2-5 Uhr.

— Eine hübsche Wohnung von drei Zimmern, Küche und Zugehör ist per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 51 im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

3.2. In schöner, gesunder Lage, ohne Vis-à-vis, sind auf 23. Oktober oder später Karlstraße 69 d. 1., 2. und 3. Stock von 3 und 4 Zimmern nebst Zugehör billig zu vermieten. Anzusehen daselbst von 2-5 Uhr.

Mitterstraße 10
ist im 3. Stock eine feine Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon und allem erforderlichen Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann auch geteilt vermietet werden. Näheres daselbst parterre zu erfragen.

Gottesauerstraße 31
ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, an eine ruhige Familie per sofort zu vermieten. Näheres jederzeit am Plage 4.2

Luifenstraße 45
ist eine freundliche Wohnung im zweiten Stock von 2 Zimmern, Glasabschluss, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnung
von 3 großen, auf die Straße gehenden Zimmern mit Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Auskunft in der Conditorei Albert Neu. *6.4.

Kaiser-Allee 51b 5.5.
ist eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten, auf Wunsch kann auch Garten dazu gegeben werden.

Herrenstraße 32
(katholischer Kirchenplatz) ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör bis 23. Oktober zu vermieten. *2.2.

Fasanenplatz 8
ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Eine hübsche Wohnung
von 5-6 Zimmern mit Zugehör, in bester Lage der Kaiserstraße, ist 2 Treppen hoch sofort oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110 im Laden links. 10.6.

Wohnung zu vermieten.
— In der neuen Kreuzstraße 24 ist der 4. Stock von 6 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör, mit schöner Aussicht in Garten, auf sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Auskunft parterre.

Wohnung zu vermieten.
6.5. Degenfeldstraße 12 sind noch einige Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Keller, Veranda und Mansarden zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Fasanenstraße 28.

Wohnungen zu vermieten.
4.2. Gottesauerstraße 31 sind im 2., 3. und 4. Stock je zwei Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern und Mansarde, sowie im 1. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern und Mansarde samt allem sonstigen Zugehör per sofort zu vermieten, event. wären ganze Stockwerke (6 Zimmer, Küche, Badezimmer und 2 Mansarden u. s. w.), mit Stallung für bis zu vier Pferden, einschließlich Fuhrschuppen u. s. w., erhältlich. Nähere Auskunft jederzeit am Plage.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
3.2. Amalienstraße 37 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung sogleich oder später zu vermieten.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.
— Ein schöner, geräumiger, großer Laden mit Kontor und 3-4 weiteren Zimmern samt Zugehör, welcher sich für jedes Geschäft eignet, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Friedrichsplatz 8.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
3.2. Amalienstraße 37 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung sogleich oder später zu vermieten.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.
— Ein schöner, geräumiger, großer Laden mit Kontor und 3-4 weiteren Zimmern samt Zugehör, welcher sich für jedes Geschäft eignet, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Friedrichsplatz 8.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
3.2. Amalienstraße 37 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung sogleich oder später zu vermieten.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.
— Ein schöner, geräumiger, großer Laden mit Kontor und 3-4 weiteren Zimmern samt Zugehör, welcher sich für jedes Geschäft eignet, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Friedrichsplatz 8.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
3.2. Amalienstraße 37 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung sogleich oder später zu vermieten.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.
— Ein schöner, geräumiger, großer Laden mit Kontor und 3-4 weiteren Zimmern samt Zugehör, welcher sich für jedes Geschäft eignet, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Friedrichsplatz 8.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
3.2. Amalienstraße 37 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung sogleich oder später zu vermieten.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.
— Ein schöner, geräumiger, großer Laden mit Kontor und 3-4 weiteren Zimmern samt Zugehör, welcher sich für jedes Geschäft eignet, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Friedrichsplatz 8.

Laden auf der Kaiserstraße,
großer, mit 2 Schaufenstern und Comptoir, mit
oder ohne Wohnung, ist per sofort oder später zu
vermieten. Auskunft in der Conditorei **Albert
Reu.** *12.4.

Laden zu vermieten.

3.3. In frequenter Geschäftslage Mitte der Stadt
ist ein heller, großer Laden mit anstoßender Woh-
nung von 2 Zimmern, Kloß und Küche eventuell
Werkstätte per 23. Oktober oder sofort billig zu
vermieten. Näheres Spitalstraße 25, Ecke der
Kronenstraße.

3.2. Neue Kreuzstraße 27 ist ein Laden
sofort zu vermieten.

Laden

Waldstraße 11 mit oder ohne Wohnung auf 23.
Oktober or. zu vermieten. Näheres Waldstraße 8
im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

— Ein Laden mit 2 Schaufenstern und
daranstößendem Kontor, gut geeignet für
Buz-, Posamentier- oder dergl. Geschäfte,
ist sofort oder auf Oktober zu vermieten.
Näheres Kaiserstraße 223.

Laden

mit Wohnung von 3 Zimmern, Kaiserstraße 53,
auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Belfort-
straße 9. 3.2.

Laden zu vermieten.

6.2. Kaiserstraße 40 ist ein Laden mit Kontor,
für jedes Geschäft passend, sogleich oder später
zu vermieten. Näheres im Herrenkleidergeschäft.

Laden

Kaiserstraße, Schattenseite,
günstige Lage, für jedes Geschäft
geeignet, per sofort oder später
zu vermieten.
Näheres zu erfragen im Kontor
des Tagblattes. 3.2.

8 bis 10 Zimmer

mit allem Zugehör, wovon sich 3 bis 4 Zimmer
mit oder ohne Küche auch in einem andern Stock-
werk befinden können, auf 23. April oder später
gesucht. Anerbietungen mit Angabe des Stockwerks
und äußersten Preises unter M. K. 2529 an die
Annoncen-Expedition **G. L. Daube & Cie.,
Karlsruhe,** erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Kronenstraße 53 ist ein unmöbliertes Zimmer
an eine einzelne, anständige Person zu vermieten.
Zu erfragen parterre.

— Ein großes, gut möbliertes Balkonzimmer ist
sofort mit oder ohne Pension zu vermieten: No-
wacksanlage 3 im 2. Stock.

— Ein gut möbliertes Zimmer mit schöner, freier
Aussicht ist an einen soliden Herrn sofort zu ver-
mieten: Lufsenstraße 17 im 3. Stock, nahe der
Ettlingerstraße.

— Douglasstraße 2 sind zwei schöne Mansarden-
zimmer an eine solide Person billig zu vermieten,
eventuell wird auch nur eines derselben abgegeben.
Näheres daselbst im Bureau.

4.3. Leopoldstraße 20, zwei Treppen hoch, sind
zwei Zimmer hinter eigenem Glasabschluß, event.
mit Mansarde und Keller, ohne Küche für 20 Mk.
monatlich zu vermieten und bald zu beziehen.

— Zwei schöne, unmöblierte Zimmer (Schlaf-
und Wohnzimmer), auf die Straße gehend, sind
auf 1. November zu vermieten. Näheres Dou-
glasstraße 7 im 1. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer, ist preiswerth
zu vermieten: Kaiserstraße 57 im 4. Stock.

* Zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer
sind an 1 oder 2 Herren zu vermieten: Schützen-
straße 65, parterre.

* Leopoldstraße 23 ist ein freundliches Man-
sardenzimmer unmöbliert an eine ruhige Person zu
vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, auf
die Straße gehend, ist zu vermieten: Kaiserstraße 32,
zwei Treppen hoch.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich zu ver-
mieten. Zu erfragen bei **W. Weber,** Kronen-
straße 54 im zweiten Stock des Hinterhauses.

Möblierte Zimmer.

* Kaiserstraße 177, eine Treppe hoch, sind zwei
elegante möblierte Zimmer (ein Wohn- und ein
Schlafzimmer), nach der Straße gehend, sofort zu
vermieten.

Zimmer zu vermieten.

6.4. Ein schön möbliertes Zimmer im 2. Stock,
auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn
sofort oder später zu vermieten. Näheres zu er-
fragen Werderstraße 59, parterre.

Akademiestraße 42,

über 2 Stiegen, ist ein schön möbliertes Zimmer
mit Pension billig zu vermieten. *2.1.

Lessingstraße 8,

nahe der Kaiser-Allee, ist ein größeres, ein-
senkteriges, möbliertes Zimmer sofort oder auf den
1. November zu vermieten. Näheres im 2. Stock
daselbst. *

Pension

für junge Damen, welche hiesige Lehranstalten bes-
uchen, bei Frau Kassier **Stephan Wittwe,** Leo-
poldstraße 11 im 3. Stock. *2.2.

3.3. **Sneiplofal**
zu vermieten. **Café May.**

Eine Werkstätte

ist sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 105.

Ein geräumiges Magazin

mit Oberlicht und Cementboden, event. ein solches
mit Lagerplatz, hart am Güterbahnhof, ist per Ok-
tober event. sofort zu vermieten. Näheres Ost-
endstraße 7 im 2. Stock.

Distillerie Landauer
HEILBRONN A/N.



Dominikaner

Feinster Tafellikör, magenstärkend.
Uebertrifft französischen Benedictiner
und Chartreuse.

Originalliterflasche M 5.— 1/2 Liter M 3.— 1/4 Liter M 2.—

In **Karlsruhe** zu haben bei **G. Bronner,** Wilhelmstr. 1, **Wendelin
Grimm,** Kaiserstr. 19, **Karl Hager,** Karl-Friedrichstr. 22, **J. B. Klingele Nachf.,
Amalienstr., August Lösch,** Kaiserstr., **V. Merkle,** Kaiserstr., **Fritz Neok,
Luisenstr., Aug. Stenzel,** Sophienstr. 66, **Ernst Zschörnig,** Gartenstr. 37. 25.2.

Kaffee. — Kaffee.

Friedrich Maisch, Großherzogl. Hoflieferant,

Ludwigplatz 57,

empfiehlt sein auf's Reichhaltigste assortirtes, großes

3.3.

== **Kaffee-Lager in roh und gebrannt** ==

zu außerordentlich billigen Preisen.

Ganz besonders erlaube ich mir, auf einen
hochfeinen, gebrannten Java-Kaffee à Mk. 1.65 per Pfund,
bei Abnahme größerer Quantitäten billiger, aufmerksam zu machen.

Grosse Ausstellung

der neuesten garnirten

Damen-Hüte & Pariser Modelle

bei

Wilh. Willstätter,

Grossh. Hoflieferant,

Kaiserstrasse 173.

6.2.

NB. Modelle sowie fein garnirte Hüte werden für die
Folge nicht mehr an das Auslage-Fenster gebracht und sind
solche im 1. Stock, Eingang durch den Laden, zur Ansicht
ausgestellt.

Ein Stall mit Heuschöber
für 4 Pferde (in der Nähe der Rüppurrerstraße),
sowie ein

gedeckter Lagerschopf
für Holz zc. sind billig zu vermieten. Näheres im
Baugeschäft **A. Weck**, Rüppurrerstraße 18.

Zimmer-Gesuche.
3.2. Zu mieten gesucht wird ein heizbares,
unmöblirtes, helles Zimmer in ruhiger Lage mit
Aussicht in's Freie mit oder ohne Pension von
einem stillen Herrn. Offerten unter Nr. 262 im
Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Beamter sucht ein einfaches, aber gut
möblirtes, sehr reinliches Zimmer in stillem Hause.
Offerten un'er Nr. 279 im Kontor des Tagblattes
abzugeben.

Zimmer,
ein einfaches, unmöblirtes, in der Scheffelstraße oder
deren Nähe auf sofort gesucht. Offerten mit Preis-
angabe unter Nr. 281 sind an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Weinkeller
mit oder ohne Faß sofort gesucht.
Franz Fischer & Cie.,
3.2. Weinhandlung.

Dienst-Anträge.
*2.2. Ein Mädchen, welches etwas kochen,
Zimmer reinigen und waschen kann, wird sofort
gesucht. Zeugnisse sind vorzulegen. Näheres Kriegs-
straße 32a im 1. Stod.

*3.2. Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches
gut kochen kann und sich auch den übrigen häus-
lichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. November
Stelle: Hirschstraße 29.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und
häusliche Arbeit übernimmt, wird gesucht: Adler-
straße 9.

*2.1. Ein Mädchen, welches in allen häuslichen
Arbeiten bewandert ist und etwas kochen kann,
wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Gute Zeug-
nisse erforderlich. Zu erfragen Herrenstraße 54
im 3. Stod.

Dienst-Gesuch.
*2.2. Ein ordentliches, bescheidenes Mädchen
mit guten Zeugnissen sucht in besserem Hause Stelle
als Zimmermädchen oder auch als Mädchen allein
bei einer kleinern Familie. Näheres Mollkestraße 23.

REELLE Geld-Darlehen in 48
Stunden. **Giros, 44,** rue
Alexandre Dumas, Paris. —

3.1. **6000 Mark**
als II. Hypothek auf ein Objekt, das zu 52000
Mark taxirt und mit 31000 Mark belastet ist, sucht
Julius Anselm, Leopoldstraße 15 im Seitenbau.

Kapital-Gesuch.
2.2. 5000 Mark werden auf II. Hypothek auf
ein hübsches, neues Haus aufzunehmen gesucht.
Hierauf Reflektirende wollen ihre Adressen unter
Nr. 241 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Nestkaufschillinge
in beliebigen Höhen mit Nachlaß vermittelt stets
J. Brüche, Rüppurrerstraße 98.

Architekt
zum Ausmessen und Nachrechnen eines Neubaus
gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 245 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Maler gesucht.
Zu erfragen Scheffelstraße 46 im 4. Stod. *

Schlosser-Gesuch.
*2.1. Ein guter Bau Schlosser kann sogleich ein-
treten: Klauwreistraße 22.

Stadtkundiger, routinirter
Manu,
gut empfohlen, zur Besorgung einer leichten Arbeit
gesucht. Offerten unter Nr. 280 an das Kontor
des Tagblattes.

Gesucht
wird ein braves, fleißiges Mädchen für die Kaffee-
küche zum baldigen Eintritt im Hotel Viktoria. 4.4.

C. Berner,

Spezial-Geschäft

für Damenkleider-Stoffe,

empfiehlt in großer Auswahl täglich eintreffende Neuheiten der
Herbst-Saison in nur gebiegenen Qualitäten zu billigsten Preisen.

Beehre mich, den **Empfang** sämtlicher **Neubeiten** für die Herbst- und Winter-
Saison ergebenst anzuzeigen und halte eine große Auswahl in **Damen- und Kinder-
hüten** vorrätzig, sowie eine Parthie schöner **Pariser Modellhüte**. Ich verkaufe solche
da ich keine hohe Ladenmiete zu zahlen habe, zu den möglichst billigsten Preisen.

Zur Ausführung aller **Pugarbeiten** unter Zusicherung solider Arbeit und billigster
Preise empfiehlt sich

Josephine Vater,
Douglasstraße 16.

3.3. Vom 23. Oktob r an befinden sich mein Geschäft und meine Wohnun
Waldstraße 13

Gelegenheitskauf!

Einige Hundert

Knaben- u. Jünglings-Anzüge,

ebenso

Paletots und Kaisermäntel

verkauft von heute, so lange Vorrath,

zu **Mk. 4.—, 5.—, 6.—, 7.—, 8.—, 10—20,**
reeller Werth das Doppelte.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Anzeige und Empfehlung.

Mein Lager in **Buntstickereien**, vorgezeichneten und angefangener
Handarbeiten, sämtlichen **Materialien**, als: **Seide, Wolle, Che-
nillen** zc., ist wieder auf das Reichhaltigste sortirt, eine Parthie **Decken**
Tischläufer, Ueberhandtücher, Stoffe, Stramine zc. habe id
zurückgesetzt und verkaufe diese Artikel unter Preis, **Handarbeiter**
für **Kinder** in großer Auswahl, was empfehlend anzeigt

Friedr. Storz,

58 Kaiserstraße 58.

Verelnsmarken werden angenommen. 3.2.

Stoffknöpfe

aller Art werden **raschest** und **billigst** überzogen, was Kleidermacherinnen,
Tapezieren und Privaten empfehlend in Erinnerung bringt

Louis Voit,

Kaiserstraße 128.

Offene Büreaustelle,
*2.2. Auf ein Bureau wird ein in schriftlichen Arbeiten gewandter Mann gesucht. Jünger Kaufmann bevorzugt. Gute Zeugnisse notwendig. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Maurer-Gesuch.

3.2. Zu einem Neubau in Grünwinkel an der G. Sinner'schen Fabrik werden noch 15-20 gute Maurer und 5-6 Taalöhner gesucht, welche sofort eintreten können. Anmeldung an der Baustelle.

Gute Arbeiterin für Taille und Rock gesucht. Näheres Waldstraße 8 im 2. Stock.

Stelle-Antrag.

Eine einfache Person, welche kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird auswärts gesucht: Kaiserstraße 207 im Laden links.

Kellnerinnen, Köchinnen, Büffetdamen, Labnerinnen, Zimmermädchen, Köche, Kellner und Diener finden und suchen Stellen; Personal für Hotels und bessere Stände empfiehlt das Haupt-Placirungsbureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17, nächst dem Hauptbahnhof.

Haus- und Küchenmädchen

können sogleich eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein junger Mann aus achtbarer Familie kann in ein **erstes photograph. Atelier als Lehrling**

eintreten. Offerten sind unter Nr. 230 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein Lehrling mit schöner Handschrift und guten Schulkenntnissen wird für ein größeres kaufmännisches Bureau sofort gesucht. Schriftliche Offerten unter Nr. 223 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein tüchtiger Fuhrknecht und ein **Zagarbeiter** finden dauernde Beschäftigung bei der Eisenbahngüterbestätterei. 2.2.

Ein Fuhrknecht wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Belfortstr. 9.

2.2. Ein solider, zuverlässiger Mann findet als **Hausbursche** für einige Stunden im Tage dauernde Stellung. Anmeldungen: Karl-Friedrichstraße 32 im Klavier-Saal.

Hausbursche

kann sogleich eintreten: Kaiserstraße 219.

Eine zuverlässige Monatsfrau gesucht: Kaiserstraße 57 im 4. Stock.

Stellen-Gesuche.

*3.2. Ein Fräulein, welches längere Zeit als Directrice in einem feinen Confections-Geschäft war, sucht per 1. November hier oder auswärts ähnliche Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei junge, gesunde Schenkammen sind sogleich zu erfragen bei Hebamme **Fanny Birnstill** in Rastatt.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein im Kleidermachen sehr tüchtiges Fräulein sucht in einer kleinern, bessern Kleidermacherei Beschäftigung. Off. Offerten unter Nr. 222 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine geübte Kleidermacherin, welche längere Zeit in ersten Geschäften thätig war, empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinder-toiletten und nimmt noch Kundenhäuser an. Näheres zu erfragen Gartenstr. 10 im Bäder-laden. *2.2.

Eine Kleidermacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause: Kaiserstraße 49 im zweiten Stock des Seitenbaues. *



Für die Herbst- und Wintersaison

empfehle mein gut assortirtes Lager in **Neuheiten** von **Besäzen, Treffen, Spitzen und Knöpfen, Merceriewaaren, Säkelgarnen, Handschuhen, Cravatten und Hosenträgern, Strickwolle und Beinlängen** in nur prima Qualitäten zu billigen Preisen.

August Sauer, Großh. Hoflieferant,
J. Rattinger's Nachfolger,
Kaiserstraße 163.

Pro Jahr 2 Mark.

Wien's originellstes Blatt ist Der Kapitalist,

welcher als **Berater des Privatkapitals** allwöchentlich von **20-30000 deutschen Interessenten** gelesen wird.

Dieses finanzielle Informationsblatt hat während seines 13jährigen Bestandes die grossartigsten Coursbewegungen und Werthsteigerungen von **100-300 Percent**, die sich in österreichisch-ungarischen Papieren vollzogen haben, Courssteigerungen, welche einen **Gewinn von vielen Millionen** für das österreichische Capital bedeuten, rechtzeitig signalisirt.

„Der Kapitalist“

2 Mark pro Jahr

Güterdirectionen, Rentämter, Kaufleute, Oekonomen, Gewerbetreibende, Rentiers, hohe militärische und geistliche Würdenträger, Staatsbeamte und Tausende von Privatpersonen, welche von der Tendenz geleitet sind, ihre Ersparnisse rationell zu verwalten, ihre Rente zu erhöhen, ihr Capital zu vermehren; von Allen wird der „Kapitalist“ mit der gleichen Aufmerksamkeit gelesen.

„Der Kapitalist“

2 Mark pro Jahr

auf mehreren österreichischen Ausstellungen wegen seines reichen und gediegenen Inhalts und seiner originellen, bisher von keinem anderen Blatte erreichten Form vielfach prämiirt, ist heute das hervorragendste finanzielle Journal in Oesterreich-Ungarn und seine Auflage von keinem anderen ähnlichen Fachblatte bisher erreicht.

WER sich für österreichische Werthe, an welchen noch enorme Kapitalgewinne zu erzielen sind, interessirt, auf eine rationelle Anlage seines Vermögens Werth legt, Rath und Auskunft in irgend einer finanziellen Angelegenheit, österreichische oder deutsche Werthpapiere betreffend, wünscht, sein Vermögen nicht planlos verwalten, sondern dasselbe erhalten und vermehren will,

sichere Werthpapiere mit hoher Verzinsung und Aussicht auf namhafte Courssteigerung erwerben will, österreichisch-ungarische Papiere besitzt, über deren Werth und Zukunftschancen unterrichtet sein will,

lasse sich durch drei Wochen gratis u. franco eine Probenummer des „KAPITALIST“ kommen, und wir sind sicher, dass schon die erste Probenummer sofort zum Abonnement führen wird, da dieses Blatt nicht nur originell, anregend redigirt und sensationell interessant, sondern auch **sehr billig** ist, da das ganzjährige Abonnement für Deutschland incl. Porto **nur 2 Mk.** bei einem allwöchentlichen Umfange von 16-20 Seiten kostet.

Bestrebt, unseren Leserkreis auch in Deutschland zu erweitern, sind wir für diesbezügliche Vorschläge sehr dankbar und treten mit deutschen Firmen, insbesondere Buchhändlern, welche unsere **Repräsentanz für Deutschland** zu günstigen Bedingungen übernehmen wollen, gerne in Verbindung.

Die Administration des Journals

6.4.

XIII. Jahrg. „Der Kapitalist“ XIII. Jahrg.

Ausgezeichnet an mehreren Ausstellungen mit silbernen und goldenen Medaillen, Wien, I., Minoritenplatz 4.

2 Mark pro Jahr. Probenummer gratis und franco.

Pro Jahr 2 Mark.

Karlsruhe,
167 Kaiserstraße,

E. Jacoby,

Baden-Baden,
5 Sophienstraße,

Robes und Confection,
beehrt sich, den Eingang sämtlicher Neuheiten für die Herbst- und Winteraison in
**Costumes, Confections,
Mänteln, Jaquettes etc. etc.**

ergebenst anzuzeigen und ladet zur Besichtigung derselben höflichst ein.

5.3.

Costumes nach Maas zu civilen Preisen.

4.2. **Ausverkauf.**

Nur noch 7 Tage.

- Briefmarken-Albums von 40 Pf. an
- Photographie-Albums " 20 " "
- Vorles- und Schreib-Albums " 8 " "
- Copier- u. Schreibtinte in Flaschen " 8 " "
- Geldbeutel " 10 " "
- Geschäftsbücher zu Fabrikpreisen,
- Glückwunschkarten zu Fabrikpreisen,
- Umstrick-Kalender von 15 " "
- Laubsäge-Vorlagen per Bogen zu 8 Pfennig,
- Modellir-Bogen per Bogen von 8 Pfennig an,
- Münchener Bilderbogen, schwarz per Bogen zu 7 Pfennig, colorirt per Bogen zu 12 Pf., bei größerer Abnahme billiger.
- Notenpapiere per Bogen zu 3 und 4 Pfennig, bei größerer Abnahme billiger.
- Notiz-Bücher von 15 Pf. an,
- Notiz-Bücher " 3 " "
- Wapier-Puppen per Bogen " 8 " "
- Photographien von Fürstlich-Feiten (Mignon-Format) " 8 " "
- Reiszeug " 90 " "
- Relief-Bilder zu Fabrikpreisen und alle in das Schreibwaaren-Fach einschlagende Artikel empfiehlt zu billigsten Preisen

Friedrich Lüder,
Leonoldstraße 8, Ecke der Belfortstraße.

— Neue und gebrauchte Möbel und Betten, Garnituren, Kanapees, Spiegel, Waschkommoden und Nachttische, mit und ohne Marmor, Spiegelschränke, Schreibtische, Bücherschränke, Gallerien und Rosetten sowie ganze Aussteuer sind billig zu verkaufen im Möbel- und Tapeziergeschäft von **Laise Schaber Wwe.,** Waldhornstraße 36.
Das Aufmachen von Vorhängen sowie das Umarbeiten von Polstermöbeln wird billig besorgt.

Möbelmagazin

Birtel **Lazarus Bär Wwe.,** Birtel
3, Ecke der Waldhornstraße, 3,
empfehlen ihr reichsortirtes Lager aller Sorten Holz- und Polstermöbel, Spiegel und Betten in nur guten Qualitäten zu sehr billigen Preisen.
Complete Salons, Speise-, Wohn- u. Schlafzimmereinrichtungen sind stets in schönster Ausführung auf Lager. 8.4.



Feuer-, Fall- u. einbruchsfester Geld-, Bücher- u. Dokumenten-Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe
Erbprinzenstraße 24.

Beehre mich, den Empfang

sämmtlicher Neuheiten

für Herbst und Winter ergebenst anzuzeigen und halte mich

zur Anfertigung von Fußgegenständen

unter Zusicherung prompter Bedienung und bester Ausführung bei billigsten Preisen bestens empfohlen.

Güte werden zum Faconniren angenommen und ältere Garnituren verwendet.

M. Lembke-Andris,

2.1.

Herrenstraße 25.

Für Damen!

Nach langer Mühe ist es mir gelungen, für schiefgewachsene Personen zur Ausgleitung des Körpers ein Corset zu erfinden, welches dem Körper seine normale Figur verleiht, das bis jetzt alle andern in jeder Beziehung weit übertrifft.

Mustern zur Ansicht liegen auf. Alles Nähere bei

10.8.

Gz. Baur, Corsettengeschäft, Karlsruhe, Kaiserstraße 124 b.

Brückenwaagen

in jeder Tragkraft und Größe in Decimal- und Laufgewicht-Constructionen, ferner Säulen-, Schnell- und Tafelwaagen in allen Ausstattungen empfiehlt in nur bester Qualität unter Garantie

12.9.

Herm. Brand, Waagenfabrik,
Bahnhofstraße 32.

Gebrauchte Decimalwaagen in verschiedenen Größen habe billigst abzugeben.

Ruhrkohlen

erste Qualität ist eine Schiffsladung für mich in Maxau eingetroffen und empfehle solche zu billigen Preisen.

Ph. Bader,

Kohlen- und Brennholz-Handlung,
Amalienstraße 39.

Ruhrkohlen.

Die erwartete Schiffsladung vorzüglicher Qualität Fettschrot und Maschinenkohlen ist jetzt im Ausladen begriffen und empfehle solche zu billigstem Preise.

E. Henning, Quisenstraße 44.

Van Houten's Cacao.

Bester — Im Gebrauch **billigster.**

$\frac{1}{2}$ Kg. genügt für **100 Tassen**
feinster Chocolade.
Ueberall vorrätig.

Die größte Auswahl sämtlicher
Besatzartikel, Knöpfe, Kurz- und Modewaaren

21.
Verkauf
zu
Fabrikpreisen.

bietet das Special-Geschäft

Josef Maier,
vormals **Maier & Katzenstein.**

Schneider und
Schneiderinnen
Extra-Sconto.

Schuhwaaren- Ausverkauf.

Vom 23. Oktober d. J. an befindet sich
mein Geschäftslokal in meinem eigenen Hause,
48 Kaiserstraße 48,
gegenüber meinem jetzigen Lokale.

Um mein Lager vor dem Umzug möglichst
zu reduzieren, lasse ich auf **sämtliche** Artikel
eine **bedeutende Preis-Ermäßigung** eintreten.

Joseph Ettlinger,
Schuhfabrikant,
77. 117 Kaiserstraße 117.

Beleuchtungsartikel

jeder Art

für Gas- und Petroleum, als:
**Glocken, Schirme, Kugeln, Cy-
linder, Dochte** zc.,
ferner **einzelne Brenner** bewährter
Systeme, **Ölbehälter** u. dgl. m. hält
stets in **vorzüglicher Waare** auf
Lager

Albert Maeyer sen.,
Hirschstraße 25.

Abonnenten-Sammler

für das in der heutigen Nummer angekündigte Blatt „**Kapitalist**“
werden gegen gute Provision gesucht. Offerten unter „**Kapitalist**“
Wien, Minoritenplatz 4.

64.

Abonnements-Konzerte

22.

des
Großherzoglichen Hoforchesters.

Folgende Orchesterwerke gelangen zur Ausführung: Bach, Suite für Streichinstrumente. —
Beethoven, Symphonien 1, 2, 4, 5. — Berlioz, „La Captive“ (neu). — Bülow, Orchester-
stück (neu). — Cherubini, Ouvertüre „Alf Babo“ (neu). — Gluck, Ouvertüre „Ruslan und
Ljubmila“ (neu). — Goldmark, Ouvertüre „Sakuntala“. — Liszt, Himmelskrieger (neu). —
Haydn, Symphonie (B-dur). — Herbeck, Tanzmomente (neu). — Mozart, Symphonie (D-dur).
— Mendelssohn, Symphonie (A-dur). — Schubert, Ouvertüre „Fierabras“ (neu). — Schu-
mann, Manfred-Musik mit Deklamation. — Saint-Saëns, „Phaëton“. — R. Strauß, Italle-
nische Symphonie (neu). — Spohr, Ouvertüre „Vergessene“. — Weber, Ouvertüre „Abu Hassan“.
Außerdem sind bedeutende hervorragende Solisten zur Mitwirkung eingeladen.

Der Vorstand.

Gesellschaft Eintracht.

Preiskegeln

Nachmittags 2—4 und Abends 8—12 Uhr.

Der Vorstand.

22.

— Folgt ein Zweites Blatt. —

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.

Stuhlweissenburg-Naab-Grayer 4% 100 Thlr.-
Loose von 1871 — 1952.

39. Gewinnziehung am 1. Oktober 1890. Auszahlung
am 2. Januar 1891.

Serie 381 975 1413 1810 2180 2506 2712 4372
4471 5966 7283 7477 8556 9584 10250 10341 10890
10897 10941 11586 11755.

Serie 975 Nr. 5 fl. 225, Nr. 7 fl. 1875, S. 1413
Nr. 9 fl. 225, S. 1810 Nr. 4 fl. 75000, S. 2180 Nr. 9
fl. 6000, S. 2506 Nr. 2 fl. 225, S. 4372 Nr. 5 fl. 375,
S. 5966 Nr. 8 fl. 375, S. 10250 Nr. 3 fl. 375, S.
11755 Nr. 8 fl. 375.

Alle übrigen Nummern obiger 21 Serien erhalten je
fl. 150.